

Beschlussvorlage

Vorlage Nr.: BV/0166/2015

Beratungsfolge	Sitzungstermin	Zuständigkeit
Rat der Stadt	23.06.2015	Entscheidung

Sicherheits- und Hausmeisterdienst für Asylbewerberunterkünfte

Beschlussentwurf:

1. Der Rat beschließt, den Sperrvermerk im Produkt 1.05.04 „Hilfen für Asylbewerber“ für privaten Hausmeister- und Sicherheitsdienst Asylbewerberunterkunft aufzuheben.
2. Der Rat beauftragt die Verwaltung, die Maßnahmen Hausmeisterservice und Sicherheitsdienst an externe Dienstleister auszuschreiben, zu submittieren und den Auftrag an den geeigneten Bieter zu vergeben.

Finanzielle Auswirkungen des Beschlusses:

<input checked="" type="checkbox"/> Ja	<input type="checkbox"/> Nein	<input checked="" type="checkbox"/> noch nicht zu übersehen
Kosten € ca. 90.000 €/Jahr	Produkt 1.05.04	Haushaltsjahr 2015 / 2016
Vorgesehen im	<input checked="" type="checkbox"/> Ergebnisplan	<input type="checkbox"/> Finanzplan
Haushaltsmittel	<input checked="" type="checkbox"/> stehen zur Verfügung	<input type="checkbox"/> stehen nicht zur Verfügung

Erläuterung:

Mitte bis Ende Juni 2015 wird die Unterkunft für Asylsuchende und Flüchtlinge in der Neustraße bezugsfertig sein. Auf dem Gelände ist Platz für die Unterbringung von rund 80 Personen. Auch die Unterkunft Am Gaswerk wird in 2015 wieder bezugsfertig werden.

Der Rat der Stadt hat in seiner Sitzung am 16.12.2014 den Beschluss gefasst, die von der Verwaltung vorgeschlagenen Stellen für zwei Hausmeister nicht einzurichten. Die Aufgaben sollten an externe Anbieter vergeben werden.

Wie in verschiedenen Sitzungen vorgetragen wurde, handelt es sich bei den Asylsuchenden und Flüchtlingen um Menschen aus den unterschiedlichsten Ländern. Teilweise sind die Menschen traumatisiert und haben psychische Probleme. So ist es zu diversen Vorfällen in den Unterkünften gekommen. Der gravierendste Vorfall war der Brand in der Unterkunft am Gaswerk.

Aus Sicht der Verwaltung ist neben den klassischen Hausmeistertätigkeiten eine Betreuung der beiden vorgenannten Sammelunterkünfte auch zu den Nachtzeiten, durch einen Sicherheitsdienst erforderlich und sicher zu stellen. Dieser Dienst soll dem friedlichen Miteinander innerhalb der Unterkünfte dienen, aber auch Ansprechpartner in Beschwerdesituationen für Anwohner sein.

Um zeitliche Verzögerungen zu vermeiden bittet die Verwaltung, die Vergabe selber tätigen zu können. Über das Ergebnis wird in der nächsten Ratssitzung berichtet.

Federführendes Dezernat:	Beteiligtes Dezernat:	Der Bürgermeister
Dez. II		